



Lange Nacht der Wissenschaften 2019

Medieninformation Nr. 08-2019

16.06.2019

Besucherresonanz spricht für großes Interesse an der Wissenschaft

Trotz großer Hitze 26.000 Besucherinnen und Besucher bei der Langen Nacht der Wissenschaften 2019

Ein besonderer Besuchermagnet war auch in diesem Jahr der Wissenschaftscampus Adlershof, wo z. B. die Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung von fast 1.500 Menschen besucht wurde. Die Hochschule für Technik und Wirtschaft in Oberschöneeweide zog mit ihrem Programm knapp 1.900 Besucherinnen und Besucher an. Die Universitätsbibliothek der Technischen Universität konnte mit abwechslungsreichen Veranstaltungen fast 2.000 Neugierige anlocken. An den verschiedenen Standorten der Charité nutzten mehr als 8.000 Interessierte die Möglichkeit für Einblicke in den menschlichen Körper.

In den Wissenschaftseinrichtungen war eine sehr positive Resonanz sowohl bei Gästen als auch bei den Forschenden zu spüren. „Direkt auf Augenhöhe miteinander ins Gespräch zu kommen oder selbst einmal ein Experiment durchzuführen und kritisch zu hinterfragen – das sind Möglichkeiten, die sich sonst Menschen außerhalb der Wissenschaft nur selten bieten. Das ist das Besondere an der Wissenschaftsnacht, die jährlich Tausende anzieht,“ so Prof. Dr. Monika Gross, Präsidentin der Beuth Hochschule für Technik Berlin und Vorsitzende des Lange Nacht der Wissenschaften e. V. (LNDW e. V.).

Fotos finden Sie unter www.lndw19.de/fotos.

Die nächste Lange Nacht der Wissenschaften findet am Samstag, den 06. Juni 2020, statt.

* Diese Zahl wurde anhand der Zählungen an den Eingangstüren geschätzt. Die genaue Besucherzahl liegt erst Anfang Juli vor, wenn die Ticketverkäufe an allen Vorverkaufs- und Abendkassen abgerechnet sind.

Lange Nacht der Wissenschaften - Berlin | Potsdam

15. Juni 2019, 17 bis 24 Uhr

www.langenachtderwissenschaften.de
www.facebook.com/wissenschaftsnacht
www.twitter.com/kluegstenacht
www.instagram.com/kluegstenacht
www.youtube.com/diekluegstenacht

Organisiert und finanziert wird die Lange Nacht der Wissenschaften, die in Berlin und Potsdam seit 2001 jährlich stattfindet, weitgehend von den beteiligten wissenschaftlichen Einrichtungen selbst. Dabei wird die Wissenschaftsnacht von zahlreichen Partnern aus der Region unterstützt, insbesondere von der Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH und der Wall GmbH.

Weitere Informationen:
con gressa GmbH, Susann Morgner
Tel.: 0173 / 206 77 12

E-Mail: presse@langenachtderwissenschaften.de